

c. Das Zeitalter des Humanismus und der Renaissance.

d. Die Erfindung der Buchdruckerkunst.

e. Die Reformation.

1483 10. Nov.

Martin Luther zu Eisleben geboren. — Universität Erfurt; 1505
Eintritt in das Augustinerkloster; Berufung nach Wittenberg.

1517 31. Oct.

Die 95 Thesen.

1518

Verhör durch Cajetan zu Augsburg.

1519

Disputation mit Eck zu Leipzig. — Ulrich Zwinglis Reformation
in Zürich.

1520 10. Dec.

Verbrennung der Bannbulle.

1519 — 1556

1. Karl V. und die deutsche Reformation.

1519 — 1532

A. Von Karls V. Thronbesteigung bis zum Nürnberger Religionsfrieden.

1521 18. April

Luther vor dem Reichstag zu Worms. Das Wormser Edikt. Luther
auf der Wartburg.

Die Schwarmgeister in Wittenberg.

1523

Erhebung und Tod Sickingens.

1524 — 1525

Der große Bauernkrieg.

Siege des Truchseß von Waldburg über die süddeutschen Bauern;
Niederlage Thomas Münzers bei Frankenhausen.

[1521 — 1525]

Erster Krieg Karls mit Franz I. von Frankreich.

1525

Schlacht bei Pavia. Franz gefangen.

[1526]

Erster Reichstag von Speier. Die Organisation evangelischer
Landeskirchen.

1526

Ludwig von Ungarn und Böhmen kommt im Kampfe mit Sultan Suleiman
um [bei Mohacz]. Ferdinand, Karls V. Bruder, erbt
Ungarn und Böhmen.

[1526 — 1529]

Zweiter Krieg mit Franz I.

Erstürmung und Plünderung von Rom durch die deutschen Landsknechte.
Der Damenfriede von Cambrai.

1529

1529

Der zweite Reichstag von Speier; die Protestation. — Das
Religionsgespräch von Marburg.

1530

Reichstag von Augsburg; die augsbургische Konfession.

Der schmalkaldische Bund.

[1531]

Tod Zwinglis bei Kappel.

1532

Der Nürnberger Religionsfriede.

1532 — 1545

B. Vom Nürnberger Religionsfrieden bis zum Schmalkaldischen Kriege.

Eroberung Württembergs durch Philipp von Hessen. Reformation des
Landes durch Herzog Ulrich.

Die Wiedertäufer in Münster.

[1539]

Reformation in Brandenburg (Joachim II.) und Sachsen-Meißen.
Johann Calvin in Genf; die reformierte Lehre.

Karls V. Unternehmungen gegen Tunis und Algier.

Karls V. dritter und vierter Krieg mit Franz I.

[1544]

Friede mit Franz; dieser verzichtet auf Italien.

Waffenstillstand mit Suleiman, der den größten Teil Ungarns behält.